

# Protokoll



Nr. 3/2015

11.07.2015

## Sitzung am HTSV-See

Beginn: 11:15 Uhr

Ende: 13:20 Uhr



### Anwesende Vorstandsmitglieder:

Rolf Richter, Frank Ostheimer, Herwarth Ziegler, Andreas Neff, Tobias Schmelz, Dr. Werner Diesendorf, Ilka Willand, Joachim Schneider, Ralf Nebel, Gerd Knebel, Rudolf Tillmanns,

### HTSV Jugendvertreter:

Katharina Czarnacki, Max Sedlak, Alexander Perry-Saßmannshausen

### Gäste:

Emil Claas, Carsten Schneider, Bernhardt Conrad

### Es fehlten entschuldigt:

Bernd Schmidt, Martin Grosch, Dr. Dirk Michaelis,

## Berichte des Vorstandes

### TOP 1 Der Präsident

#### Begrüßung

Rolf Richter begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder und Gäste und eröffnet die Sitzung.

#### Verlängerung Pachtvertrag

Das HTSV-Präsidium hat einen Brief an die Gemeinde Driedorf verfasst, der nach der Sitzung beim dortigen Bürgermeisteramt eingeworfen wird. Darin wird um die Verlängerung des Pachtvertrages gebeten und eine Einladung zu einem persönlichen

Gespräch mit dem Bürgermeister und dem Gemeinderat angeregt.

### Wassersportzentrum Laubach

Das Wassersportzentrum Laubach wird seit dem 01.05.2015 von der Gesellschaft „Gemeinnützige Unternehmungsgesellschaft TOKOLive“, als neuem Pächter, geführt.

Der Vertrag ist ausformuliert, verhandelt und liegt zur Unterschrift vor. Demnach sind für die HTSV-Vereine / -Seminare die Buchungsvorauszahlungen nur bis zu einer Höhe von 25% zu leisten und allen Fördermitgliedern, dem HTSV, wird ein Nachlass von 5% gewährt.

Der Mietzins hat sich verdoppelt, weil jetzt Rücklagen für Reparaturen gebildet werden müssen, was vorher nicht der Fall war.

Aus dem bisherigen Vertrag sind noch € 6.000,- Altlasten offen.

### Vereinsauflösung

Die Vereinsauflösung der Schwarzbachtaucher und die Eingliederung in den Turnverein Diedenbergen, als Tauchabteilung, hat doch einige Fragen aufgeworfen und gezeigt, dass ein solcher Transfer nicht so einfach ist. So musste zuerst die Vereins-Satzung geändert werden, um das Vereinsvermögen mitnehmen zu können, und die Kündigung des Vereins beim HTSV und LSB H ausgesprochen werden, um korrekt abwickeln zu können.

Der HTSV-Geschäftsstelle liegen jetzt über die Vorgehensweise alle Erfahrungen vor.

Es wurde einstimmig beschlossen, die Tauchabteilung des TV-Diedenbergen als Mitglied im HTSV aufzunehmen.

### HTSV Archiv-Raum

Der Eigentümer unseres Archiv-Raums in Offenbach hat gewechselt von Fa. Tschatsch, bisher, zu einer Mark Wachtel Erbgemeinschaft.

Der Mietvertrag mit dem HTSV läuft auch beim neuen Eigentümer weiter.

### Finanz-Seminar für Vereine

Rolf hat in Frankfurt ein Seminar des Finanzamtes besucht, das auf die Bedürfnisse von Vereinen zugeschnitten war. Das Interesse daran war sehr groß und die Fragen zahlreich.

Die Teilnahme an diesem Seminar ist für die Kassierer/Vorstände der Vereine sehr zu empfehlen.

# Protokoll



Nr. 3/2015

11.07.2015

## **HTSV Satzung**

Die von der MV beschlossenen Änderungen an der Satzung des HTSV wurden akzeptiert und sind beim Amtsgericht eingetragen. Damit ist die geänderte Satzung gültig und auf der Homepage: HTSV/Geschäftsstelle veröffentlicht.

## **Tauchen im Alter**

Rolf hält als Beauftragter des VDST viele Seminare in verschiedenen LV's zum Thema „Tauchen im Alter“. In Abstimmung mit der BGS des VDST nun auch für den DOSB. Ebenso hat sich eine Zusammenarbeit mit dem TSV-NRW ergeben, wo eine Projekt „Bewegt älter werden“ vorangetrieben wird.

Es gibt jetzt auch einen alltagstauglichen Fitnesstest, der für Personen 60+ gedacht ist.

<http://www.dosb.de/de/sportentwicklung/sport-der-aelteren/aktuelles/detail/news/alltags-fitness-test-fuer-ein-unabhaengiges-leben-im-alter/>

## **TOP 2 FB Ausbildung**

### **TL-Ausbildung**

Frank Ostheimer gratuliert den Vorstandsmitgliedern Ilka Willand, Kathi Czarnecki und Herwarth Ziegler ganz herzlich zur abgeschlossenen TL-II Prüfung. Der gesamte HTSV-Vorstand schließt sich diesen Glückwünschen an.

### **Tauchberechtigung im See**

Frank berichtet weiter, dass es zu der Vorschrift in der Seebenutzungsordnung: „Alle Taucher ohne ein CMAS-Brevet (Bsp. PADI, SSI etc.) dürfen nur mit einem CMAS-Ausbilder in den See“, einige Beschwerden gab. Aber es gibt auch Gründe für diese Regelung, die darin liegen, dass einige Taucher mit anderen Brevets als denen der CMAS, Schwierigkeiten hatten ihre TG's im HTSV-See sicher zu Ende zu führen.

Das Risiko, dass dabei etwas Ernsthaftes passieren könnte, ist einfach zu hoch.

Es gibt aber auch eine Lösung dafür, um mit nur 2 TG mit einem CMAS-TL zu einem CMAS-Brevet zu cossen.

Die Modalitäten dazu sind als Anhang zu diesem Protokoll zu finden.

## **Taucherlaubnis für Tauchverein Kahl**

Die Mitglieder des Tauchclub Kahl dürfen gleichberechtigt wie HTSV-Mitglieder im See tauchen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Die Begründung ist darin zu sehen, dass Ausbilder des TC-Kahl seit Jahren HTSV-Seminare durchführen, dass die Ausbilder vom TC-Kahl für zwei Wochenenden im Jahr den TLvD-Dienst am HTSV-See abdecken, dass alle Ausbilder beim HTSV ihre Ausbildung gemacht haben und, dass langjährige Verbindungen zum HTSV und die Nähe zu Hessen bestehen.

## **Ausbilder-Tagung 2015**

Aus terminlichen Gründen findet die diesjährige Ausbilder-Tagung des HTSV am 08. November in der Sportschule des LSB H in Frankfurt statt.

Die Ankündigung findet Ihr auf der HTSV-Seite.

## **Weitere Termine für TL und Tr-C**

Die Ausschreibungen für die TL-Theorie Vorbereitung und Prüfung, sowie die TL-Praxisprüfung im nächsten Jahr sind bereits auf der HTSV-Seite.

Es sind noch Plätze frei. Bitte schaut in euren Vereinen, wer die Voraussetzungen erfüllt und sich anmelden kann.

Für die Tr-C Ausbildung 2015 ist die Ausschreibung ebenfalls im Netz. Auch dort sind noch Plätze frei und es gilt dafür ebenfalls die Aufforderung an die Vereine, Anwärter aus den eigenen Reihen zu finden und anzumelden.

## **TOP 3 FB Recht**

Tobias Schmelz hat aus dem FB Recht zurzeit nichts Neues zu berichten.

## **TOP 4 FB Presse**

### **Neuer Flyer**

Ilka Willand berichtet, dass ein Entwurf für einen neuen Flyer entstehen soll, in dem der HTSV als Verband mit seinen Aktivitäten dargestellt wird.

Der Flyer soll die Tauch-Aktivitäten im HTSV darstellen und soll bei offiziellen Anlässen, z.B. Boot, oder Vereins-Veranstaltungen an Besucher und Interessierte als Info-Flyer verteilt werden. Er soll überwiegend für die Öffentlichkeitsarbeit vom Vorstand und auf HTSV-Veranstaltungen genutzt werden.

# Protokoll



Nr. 3/2015

11.07.2015

Der bisherige Flyer, „Sicher tauchen lernen in Hessen“, der mehr die Ausbildungs- und Sicherheitsaspekte des Tauchens in den Vordergrund rückt, soll weiterhin bestehen und ist für die Öffentlichkeitsarbeit der Vereine gedacht.

Beide Flyer können von Vereinen für ihre Anlässe bei Ilka angefordert werden.

## **TOP 5 FB Wettkampfsport**

### **Deutsche Meisterschaften Flossenschwimmen**

Andreas Neff berichtete über den Verlauf der Deutschen Meisterschaft und Deutschen Senioren (Master) Meisterschaft im Flossenschwimmen in Erfurt.

Nachdem Gera als Austragungsort zur diesjährigen DM im Flossenschwimmen kurzfristig ausfiel sprang der TSC Erfurt kurzfristig als Veranstalter ein. Statt der geplanten 3 Tage fand die Meisterschaft mit etwas gekürztem Programm, am 30./31.5., nur an zwei Tagen statt. Galt es doch neben der offenen Deutschen Meisterschaft auch die Wettkämpfe der Senioren (Masterklasse) zu integrieren.

Mit Sebastian Busch (offene Klasse) und Andreas Manger (Masterklasse) nahmen zwei Sportler des HTSV an diesen Wettkämpfen teil.

Für den 17 jährigen Sebastian war es die zweite offene Deutsche Meisterschaft. Mit dem 6. Platz über 400m DTG sowie den 8. Rang über 800m FS erreichte er mit persönlichen Bestzeiten seine besten Platzierungen. Seine weiteren vier Starts konnte er bei den gut besuchten Meisterschaften im Mittelfeld belegen.

Von den Platzierungen her sah es bei Andreas besser aus. Bei einer nicht so stark besetzten Kategorie konnte er 4 Seniorentitel sowie 2 zweite Plätze erreichen.

Beide Sportler vom DUC-Darmstadt konnten mit ihren gezeigten Leistungen sehr zufrieden sein.

Der Termin für die Hessenmeisterschaft im Flossenschwimmen steht. Geschwommen wird am Sonntag 11.Oktober wieder im Darmstädter Schul- und Trainingsbad. Die Ausschreibung wird Mitte August den Vereinen zugeschickt, bzw. parallel auf der VDST Homepage veröffentlicht.

Mit Kati Velow und Thorsten Geier besitzt der HTSV jetzt zwei neue Trainer-C für den Bereich Wettkampfsport.

## **TOP 6 FB Visuelle Medien**

### **Übergabe**

Joachim Schneider berichtete, als Vertreter von Martin Grosch, dass die Übergabe des Fachbereiches jetzt vollständig stattgefunden hat und abgeschlossen ist.

Aus den früheren Dia-Zeiten gibt es noch eine mobile Entwicklungsmaschine, die dem HTSV gehört. Sie wird aber zum einen nicht mehr benötigt und ist zum anderen durch die digitale Fotografie auch nicht mehr weiter verkaufbar.

Es wird einstimmig beschlossen, die Maschine fachgerecht zu entsorgen und aus der Inventarliste des HTSV zu entfernen..

### **Meisterschaft „Kamera Louis Boutan“**

Joachim wird in 2016 den Foto-Wettbewerb „Kamera Louis-Boutan“ (KLB) am HTSV-See ausrichten. Im Rahmen eines Training-Seminars wird dafür dem deutschen Nationalkader der Fotografen die Gelegenheit geben, sich auf die Verhältnisse im See einzustellen.

## **TOP 7 HTSV- Jugend**

### **Sportjugend Hessen**

Kathi Czarnecki, Max Sedlak und Alexander Perry-Saßmannshausen berichten gemeinsam, dass sich der Vorstand der Sport-Jugend des LSB H nach der letzten Wahl wesentlich verändert hat. Mit den neuen Mitgliedern dort müssen die bisherigen guten Beziehungen wieder hergestellt werden.

Weiterbildungslehrgänge, die Jugend betreffend, werden weiterhin angeboten.

### **Veranstaltungen der HTSV-Jugend**

Die Jugendfahrt nach Österreich findet am 12.08.2015 statt und ist auf der HTSV-Seite ausgeschrieben. Die Fahrt ist ausgebucht. Interessierte sollten sich bitte direkt bei den Veranstaltern melden.

Ebenso ist das Jugend-Grillen am HTSV-See für den 12.09.2015 geplant und ausgeschrieben. Dort sind noch sehr viele Plätze frei. Während dieser Veranstaltung wird der Jugendpreis, der „Goldene Konrad“ verliehen.

Die Jugend-Tauchfahrt nach Tamariu, vom 28.08. bis 06.09.2015, ist ausgeschrieben und es sind noch Plätze frei.

# Protokoll



Nr. 3/2015

11.07.2015

## **TOP 8 FB Umwelt und Wissenschaften**

### **Edersee**

Gerd Knepel berichtet, dass ein Spezialkurs Archäologie über 3 Tage mit 15 Teilnehmern stattgefunden hat. Von 2 Archäologie-Studentinnen aus dem Seminar wurde Hintergrund-Fachwissen beige-steuert, was von großem Interesse war.

### **Uni Marburg**

Mit den Studierenden seines Fachseminars an der Uni Marburg war Gerd ebenfalls am Edersee. Über die Veranstaltung wurde auch vom HR-Fernsehen berichtet, was eine große Aufmerksamkeit erregte.

### **Alte Brücke im Main**

Mit dem Vorsitzenden des Geschichtsvereins Frankfurt und dem HTSV ist ein Gespräch terminiert, um das Vorgehen mit der alten Brücke im Main genauer zu besprechen.

Für das Betauchen dieser Fundstelle sind vielerlei Genehmigungen und Vorsichtsmaßnahmen erforderlich, weil der Main ein stark befahrener Schifffahrtsweg ist. Das Tauchen dort ist sehr gefährlich und ohne diese Genehmigungen auch fahrlässig.

Gerd Knebel und der HTSV sind weiter in die Aktionen involviert.

### **Vermessungsmaterial**

Gerd benötigt weiteres Vermessungsmaterial für die UW-Archäologie. Gerd will sich um Material kümmern und bekommt dann nach E-Mail Rückfrage beim Vorstand, je nach Kostenbetrag die Freigabe für den Kauf.

## **TOP 9 FB Schulsport**

### **Seminar für Lehrerfortbildung**

Werner Diesendorf berichtet, dass das Seminar für die Lehrerfortbildung mit 9 Teilnehmern gut besucht war und erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Im November 2015 ist ein weiteres Seminar dieser Art geplant.

Für weitere Aktivitäten im Schulsport schlägt Werner vor, ähnlich wie für Flossen, DTG's und Jackets auch für TL einen Pool zu erstellen, die zu Schulzeiten Zeit haben und dafür zur Verfügung stehen wollen.

## **Kooperation mit Schulen**

Werner und Rudi haben sich die Aufgabe gestellt, für die Kooperation mit Schulen im Bereich Tauchen Vorschläge zu erarbeiten, die praktikabel sind und die dem LSB H unterbreitet werden können.

Dazu werden zunächst bereits bestehende Kooperationen als Beispiele aus der Praxis zusammengetragen und ausgewertet.

## **TOP 10 FB UW-Rugby**

In der Saison 2014/2015 hat der DUC-Darmstadt in der 1. Bundesliga Süd auf dem 4. Tabellenplatz abgeschlossen, zur Teilnahme an der deutschen Meisterschaft haben nur 3 Punkte gefehlt. Das war ein gutes, beachtenswertes Ergebnis.

Die Landesliga Hessen hat nach 2 Spieltagen (einer in Wiesbaden und einer in Luxemburg) die Saison abgeschlossen, Die erstplatzierte Mannschaft war die Unterwasserrugbys Polheim.

Leider wurde die Relegation Süd schlecht angesetzt (Pfungsten) und dann kurzfristig vorverlegt, die UW-Rugbys konnten wegen der terminlichen Unstimmigkeiten nicht mehr mit einer spielfähigen Mannschaft antreten.

Die FTG-Pfungstadt veranstaltet den 31. Bierpokal am 22. und 23. August 2015 im Mühlthalbad in Darmstadt-Eberstadt. Das Besondere am Mühlthalbad sind die großen Scheiben, an denen das Spielgeschehen unter Wasser von Besuchern super verfolgen kann.

Eine Schiedsrichterausbildung ist für den Herbst geplant.

## **TOP 11 Schatzmeister**

Vom Finanz-Sektor des HTSV gibt es nichts weiter zu berichten. Die Finanzen sind stabil.

## **TOP 12 Der Vizepräsident Familiensportfest 2015**

Rudi Tillmanns berichtet vom Familiensportfest 2015 in Frankfurt, das am 04. Juli 2105 im Brentanobad stattfand. Für den Tauchsport, der vom TC-Nautilus Frankfurt angeboten wurde, war es ein voller Erfolg. Das Interesse war groß.

Die Veranstaltung selbst war eine große Strapaze, wegen der hohen Temperaturen und dem parallel laufenden Badebetrieb. An dem Tag war der Eintritt

# Protokoll



Nr. 3/2015

11.07.2015

für alle Besucher des Bades frei, so dass über den Tag gesehen etwa 18.000 Personen das Bad besuchten und als Spitzenzahl etwa 14.000 Besucher gleichzeitig im Bad waren.

Das Fest soll 2015 wieder stattfinden und Schnuppertauchen angeboten werden.

## **Kooperation mit den Schulen**

Zu dem Thema wurde beim FB Schulsport schon berichtet.

## **Schwimmbad Erhalt**

Rudi berichtet von dem Aktionsbündnis „PRO Bad“, dem jetzt auch der VDST beigetreten ist. Es dreht sich zunächst darum, die Bäder-Landschaft in Deutschland realistisch zu bewerten.

Momentan wir von offiziellen Stellen jeder vorhandene Pool, also auch z.B. Hotel-Pools, als Bad gezählt und daraus der Schluss gezogen, dass es in Deutschland genügend Bäder gibt. Also nicht weiter dafür getan werden muss.

PRO Bad will nach der Bewertung der Situation auch entsprechende Aktionen planen und durchführen.

## **TOP 13 Verschiedenes**

### **Seminarabrechnungen**

Rolf hat die Vorgehensweise bei den Seminarabrechnungen selbst durchgeführt und feststellen müssen, dass die bisherige Anleitung dazu nicht selbsterklärend ist, was wahrscheinlich die nicht korrekt ausgefüllten Abrechnungen zur Folge hatte.

Es wird eine ausführliche Abrechnungs-Information erstellt und leicht auffindbar auf der HTSV-Seite und den Seminar-Anmeldungen eingestellt.

### **Wechsel der Bank**

Der Wechsel der HTSV-Konten zu der Sparda-Bank Hessen ist mit der Anfrage für die Antragsformulare in die Wege geleitet.

### **Schriftführung**

Um eine korrekte Übergabe der Unterlagen der Schriftführung zu ermöglichen wird sich Rudi mit Kerstin kurz schließen.

### **LSB H Sportkreise**

Da die Sportkreise durch die Reform im LSB H mehr Kompetenzen bekommen haben ist es für Vereine vor Ort wichtig, auch ihr Wahlrecht als Verein in den Sportkreisversammlungen wahr zu nehmen.

Dabei hat auch der HTSV als Verband je eine Stimme pro Sportkreis, die von einem Vertreter vor Ort wahrgenommen werden kann.

### **Strom-Aggregat am See**

Das jetzige Aggregat ist nach eingehender Untersuchung ein wirtschaftlicher Total-Schaden und nicht mehr einsatzfähig.

Der Alternative ist eine Stromleitung von der Anglerhütte bis zum TLvD-Haus (Kosten ca. 20.000,- €), oder ein Gas betriebenes Aggregat, mit höherer Leistung (Kosten ca. 1.400,- €).

Das Ausbildungsteam hat sich für die Verlegung einer Stromleitung ausgesprochen. Sonst gehen die Meinungen dazu auseinander.

Für die Entscheidung wird sowohl die Verlängerung des Pachtvertrags abgewartet, als auch das Ergebnis einer Studie, die Frank an seiner Schule für ein ähnlich gelagertes Objekt gerade durchführt. Die Abwägung der Zahlen und der Kosten wird einer Entscheidung zugrunde gelegt.

Es wird beschlossen, das alte Aggregat zu verkaufen. Carsten Schneider bekommt dazu den Auftrag.

Rolf Richter  
Präsident

Rudi Tillmanns  
Protokollführung,  
kommissarisch